



BISTUM AUGSBURG

BISCHÖFLICHES ORDINARIAT

PRESSEMITTEILUNG – 086

An alle Kolleginnen und Kollegen
der Print- und elektronischen Medien

GENERALVIKARIAT
ZENTRALE DIENSTE
ABTEILUNG KOMMUNIKATION

Telefon: 0821 3166-8324
Telefax: 0821 3166-8329
E-Mail: presse@bistum-augsburg.de

Vorbilder treuer Liebe: Tag der Ehejubilare

Augsburg, 05.07.2019

Ihr Ansprechpartner:
Maria Steber

Augsburg, 05.07.2019 (pba). Im Bistum Augsburg gibt es derzeit vermutlich kein Ehepaar, das länger verheiratet ist als Charlotte (98) und Ludwig Piller (104) aus Memmingen. Heute hat es das Ehepaar in die Ulrichsbasilika nach Augsburg verschlagen: Gemeinsam mit 328 anderen Jubelpaaren aus dem Bistum Augsburg haben Sie ihr 80. Ehejubiläum beim „Tag der Ehejubilare“ in der Ulrichswoche begangen. Bei einem feierlichen Pontifikalamt mit Weihbischof Dr. Dr. Anton Losinger blickten die zahlreichen Männer und Frauen auf viele Jahre der ehelichen Liebe und Treue zurück. Neben einem Gnadenhochzeitspaar, das bereits seit 70 Jahren verheiratet ist, waren 191 Goldene Hochzeitspaare (50 Jahre), 70 Paare, die vor 60 Jahren oder länger den Bund der Ehe geschlossen haben und 66 Juwelnhochzeitspaare (55 Jahre) bei der Messe und der anschließenden Feierstunde dabei.

„Es ist immer ein ganz besonderer Akzent, wenn der Tag der Ehejubilare gefeiert wird“, richtete sich Weihbischof Losinger in seiner Begrüßung an die zahlreichen Jubelpaare in der bis zum letzten Platz gefüllten Ulrichsbasilika. Nicht nur die Ehepaare selbst hätten heute Grund zum Dank, sondern vielmehr „wir, die wir auf sie schauen und die wir ihnen für das Vorbild einer treuen und durchgehaltenen Liebe danken.“

In seiner Predigt griff Weihbischof Losinger das Symbolbild des „Weges“ auf. Er stellte den Ehepaaren drei biblische Wege vor, in deren Licht die Paare ihr eigenes Eheleben reflektieren konnten. So gleiche etwa der Beginn einer Ehe mit dem Auszug aus dem Elternhaus dem herausfordernden Auftrag Gottes an Abraham, aus seinem Land wegzuziehen. Gott aber verbinde mit dem Auszug das Versprechen des Segens, stellte der Weihbischof ermutigend fest. Wie beim barmherzigen Vater im Gleichnis vom verlorenen Sohn, so seien auch in einer Ehe immer wieder „Wege des barmherzigen Gehens“ notwendig. Wenn die Kinder andere Wege gehen, als man sich selbst gewünscht hätte, zeige gerade das

Gleichnis aus dem Neuen Testament, wieviel Gott investiert, um seinen Sohn zurückzuholen. Eine hoffnungsvolle Botschaft im Blick auf die Emmaus-Jünger gab Weihbischof Losinger den Ehepaaren zum Abschluss mit auf den Weg. Auch wenn man den Herrn nicht sehe, so gehe er immer mit. „Ich wünsche Ihnen, dass sie im Laufe ihres gemeinsamen Ehelebens dieses immer wieder erfahren und spüren durften.“

Im Anschluss an den feierlichen Pontificalgottesdienst empfangen die Eheleute den Einzelsegen.

Der „Tag der Ehejubilare“ findet traditionell im Rahmen der Ulrichswoche statt. Er wird veranstaltet von der Ehe- und Familienseelsorge und der Altenseelsorge im Bistum Augsburg. Wie bereits im vergangenen Jahr wird es auch heuer einen weiteren Tag für Ehejubilare geben. Er findet am kommenden Donnerstag, den 11. Juli mit 275 Paaren statt.